

Rat für Forschung und Technologie für OÖ präsentiert „Vision Oberösterreich 2030 – Der beste Platz zum Leben“

Wirtschafts- und Forschungsreferent LH-Stv. Dr. Michael Strugl: „Rat für Forschung und Technologie für OÖ ist wichtiger Impulsgeber in Zukunftsfragen“

Der Rat für Forschung und Technologie für Oberösterreich (RFT OÖ) hat in Zusammenarbeit mit der OÖ. Zukunftsakademie eine Vision entworfen, wie sich Oberösterreich im Jahr 2030 charakterisieren könnte. Der Leitsatz, der diese Vision 2030 prägt, ist: „Oberösterreich 2030 – Der beste Platz zum Leben!“

„Oberösterreich soll sich zu einer führenden Region Europas entwickeln, das ist unser Ziel. Die Beiträge des RFT OÖ sind dabei wichtige Orientierungspunkte, weit über seine Kernbereiche Forschung und Technologie hinaus“, unterstreicht Wirtschafts- und Forschungsreferent LH-Stv. Dr. Michael Strugl zur „Vision OÖ 2030“ des RFT OÖ. Gerade die rasche technologische Entwicklung mache eine permanente und fundierte Auseinandersetzung mit Zukunftsfragen unverzichtbar, ist LH-Stv. Strugl überzeugt.

„Das Motto des RFT OÖ ist: Nur wer groß denkt, wird Großes erreichen. Die Vision 2030 beschreibt gewollt ein sehr ambitioniertes Zukunftsbild. Nun geht es an die Umsetzung. Der Rat arbeitet zurzeit intensiv daran, konkrete Ziele zu definieren, die eine systematische und konkrete Umsetzung optimal unterstützen“, unterstreicht DI (FH) Stephan Kubinger, MBA, Vorsitzender des RFT OÖ. Das Zukunftsbild dieser Vision adressiert vier wesentliche Bereiche des Lebens: Lebensraum, Gesellschaft, Sicherheit und Arbeitsplätze. „Andere Regionen bieten in diesen Bereichen sicherlich auch attraktive Facetten. Was aber Oberösterreich maßgeblich unterscheidet ist: Nur OÖ schafft es als einzige Region, alle diese Aspekte eine optimale Balance zu bieten und miteinander zu verbinden“, ergänzt FH-Prof.ⁱⁿ DIⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Margarethe Überwimmer, stellvertretende Vorsitzende des RFT OÖ.

Die vier Lebensbereiche im Überblick:

Lebensraum	Sicherheit
OÖ bietet eine Vielfalt an unterschiedlichen	Eigenverantwortliche Menschen können sich

Lebensräumen sowie moderne technische und soziale Infrastruktur. Ressourcen werden nachhaltig und effizient eingesetzt.	auf eine intakte Umwelt, gesunde Nahrungsmittel, soziale Absicherung und faire Behandlung in allen Lebenslagen verlassen.
Gesellschaft	Arbeitsplätze
Die Region ist geprägt von Weltoffenheit, fortschrittlichen Werten, Kompetenzen mit Entwicklungschancen und optimalen Bedingungen für einen vitalen Altersmix.	OÖ setzt auf die gezielte Vernetzung von Stärken, bietet im Berufsleben attraktive Entwicklungsmöglichkeiten und zieht internationale Spitzenkräfte an.

Für die Erarbeitung der „Vision OÖ 2030“ wurden zunächst wichtige Stakeholder – wie Vertreterinnen und Vertreter der Landtagsparteien und von zentralen Interessensgruppen (IV OÖ, AK OÖ und WKOÖ) – sowie Mitglieder des Rates um ihre Inputs gebeten. Alle diese Beiträge wurden in ein bewusst sehr pointiert gehaltenes Zukunftsbild zusammengefasst. Es war dem Rat ein wichtiges Anliegen, auch Jugendliche und junge Erwachsene einzubinden und mit ihnen diese Vision zu reflektieren und gegebenenfalls zu ergänzen bzw. zu vertiefen. 18 Jugendvertreter aus OÖ haben in einem sogenannten „World Cafe“ in vier Gruppenarbeiten aktiv ihre Gedanken zur Vision eingebracht und mit ihren Blickpunkten bereichert.

RFT OÖ Beratungsorgan der Oö. Landesregierung

Die 20 ehrenamtlichen Mitglieder des RFT OÖ beraten die Oö. Landesregierung mit viel Engagement zu FTI-Themen. Neben den Kontakten zur Spitzenpolitik arbeiten sie intensiv mit den Agenturen und den relevanten Abteilungen des Landes Oberösterreich zusammen. Ziel aller Aktivitäten des RFT OÖ ist die Erhöhung der Innovationskraft, die Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit und die Sicherung des Wohlstands in Oberösterreich.